



Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: VO/2021/743-001	
- öffentlich -	Datum: 01.02.2021	
Fachdienst Kommunalaufsicht	Ansprechpartner/in: Dr. Kruse, Martin	
FB 2 Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen	Bearbeiter/in: Matthiesen, Judith	
Haushalt 2021: Geänderter Antrag der FDP-Kreistagsfraktion für die Bepflanzung und Pflege von Gemeindeflächen im Kreis Rendsburg-Eckernförde mit Obstbäumen		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
03.02.2021	Umwelt- und Bauausschuss	

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem beiliegenden Antrag der FDP-Kreistagsfraktion

Anlage/n:

Antrag_Haushalt 2021_Bepflanzung von Gemeindeflächen mit Obstbäumen

An den Ausschussvorsitzenden
des Umwelt- und Bauausschusses
des Kreises Rendsburg-Eckernförde
Kreishaus

24768 Rendsburg

Rendsburg, 28. Januar 2021

Tina Schuster
Fraktionsvorsitzende

schuster@fdp-fraktion-rd-eck.de
www.fdp-fraktion-rd-eck.de

FDP-Kreistagsfraktion Rendsburg-
Eckernförde
Kreishaus
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

T: 04331 202 359
F: 04331 202 563

Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2021 hier: Teilhaushalt in fachlicher Verantwortung des UBA

Sehr geehrter Herr Tank,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Haushaltsberatungen beantragt die FDP-Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde folgendes:

Haushaltsmittel zur Bepflanzung von gemeindlichen Flächen mit Obstbäumen.

Der Kreistag möge beschließen, in den Haushalt für das Jahr 2021 einen Betrag in Höhe 15.000,00 Euro einzustellen. Dieser Betrag soll für die Bepflanzung von Gemeindeflächen im Kreis Rendsburg-Eckernförde mit Obstbäumen ausgegeben werden. Die Verwaltung wird beauftragt eine Richtlinie hierfür zu entwerfen und vorzuschlagen.

Begründung:

Im Gedanken an den Umweltschutz spricht sich die FDP-Fraktion für die Bepflanzung von gemeindlichen Flächen mit Obstbäumen aus. Diese „Obstbaumwiesen“ sollen öffentlich für alle Bürger*innen zugänglich gemacht werden und so als Freizeit-/Erholungsfläche dienen. Mit der Maßnahme wird ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft und der biologischen Vielfalt geleistet.

Den Gemeinden soll die Möglichkeit nahe gelegt werden, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit einzuräumen das Recht zu erwerben an einem Baum ein Erinnerungsschild (Geburt, Hochzeit, Jubiläum etc.) anbringen zu lassen. Durch den Verkauf von Erinnerungsschildern können die Kosten, der Anschaffung der Schilder und die Pflege der Fläche reduziert werden und die Bevölkerung erhält ein besonderes Verhältnis und Bezug zu der Obstbaumwiese.

Am Rand der Fläche des „Erinnerungswaldes“ könnte eine Hinweis- und Erinnerungstafel angebracht werden. Auf Wunsch wird darauf der Spendernamen und ggf. der Anlass der Baumpflanzung vermerkt.

Vorläufig ermittelte Kosten für Baum und Pflanzung betragen zwischen 120,00 und 180,00 Euro. Die Pflege wird von der Gemeinde übernommen.

Mit freundlichen Grüßen

Tina Schuster

FDP-Fraktionsvorsitzende